

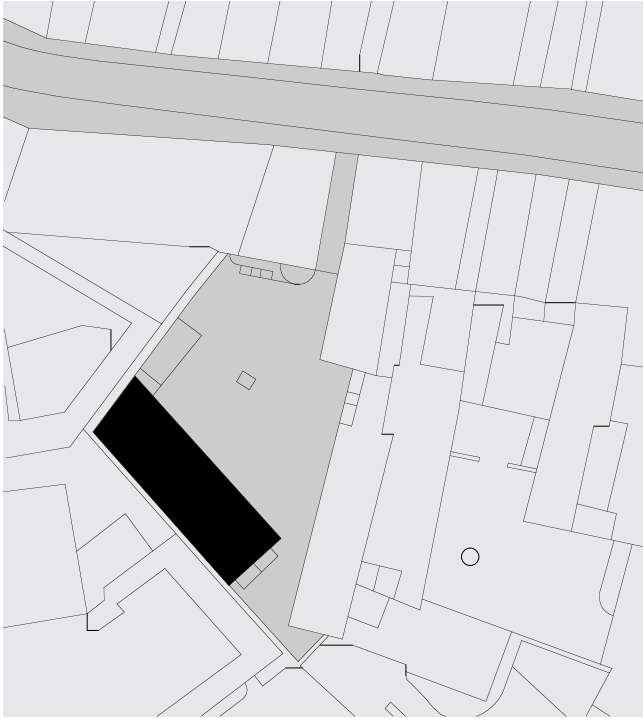
Vorstadt Theater

Das Gebäude liegt in einem Hinterhof an der St. Alban-Vorstadt. Beschriftete Lichtelemente leiten die Besucher in den Hof. Die Front des Hofgebäudes ist weiss gestrichen, die Fenster sind durch einen dunklen Anstrich betont.

Ein drei Meter hoher schwarzer Schriftzug – durch die Einfahrt von der Strasse sichtbar – kennzeichnet den Haupteingang. Die über Wand, Rahmenprofile und Fensterglas gestrichene Schrift wird zum architektonischen Element. In der Nacht mit Flutlicht beleuchtet erscheint die Fassade als grosse Kulisse, durch welche das Rot des Entrées dringt.

Diese kräftige Farbe inszeniert den Empfang des Publikums. Über den „roten Teppich“ gelangt man in den schwarz ausgemalten Foyerbereich. Er ist durch weisse, raumhohe Stoffwände gegliedert, die mit Soffitten und Prospekten der Bühne vergleichbar sind. Durch die Beleuchtung von ausgedienten Scheinwerfern aus dem Fundus entsteht die Stimmung einer Hinterbühne.





Projekt	Umbau Kleintheater / Basel
Bezug	1999
Bauherrschaft	Vorstadt-Theater Basel
Architektur	Ken Architekten BSA AG / Zürich und Baden
Fotografie	Lilly Kehl / Basel